

Einbrecher in Langenau: Kleingeld gestohlen - Polizei sucht Zeugen!

Aktuelle Polizeimeldungen aus dem Alb-Donau-Kreis:
Einbruch in Langenau und antisemitische Graffiti in Ulm.
Informationen dazu hier.



Langenau, Deutschland -

Im Stadtgebiet von Langenau, nahe Ulm, gab es am vergangenen Wochenende mehrere kriminelle Vorfälle, die für Aufregung sorgten. Unbekannte Einbrecher drangen in ein Wohnhaus in der Elchinger Straße ein und entwendeten eine Spardose mit Kleingeld, nachdem sie die Kellertür gewaltsam geöffnet hatten. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und Spuren gesichert, dabei sollen auch Zeugenhinweise helfen, um die Tatverdächtigen zu identifizieren, wie **News.de** berichtete.

Zusätzlich zu diesem Einbruch kam es zur Sprühattacke von antisemitischen Graffiti auf verschiedene Gebäude in Langenau, während gleichzeitig mehrere Container in Brand gesetzt wurden. Aus diesem Anlass wurde von der Polizei eine Ermittlungsgruppe mit dem Namen „Nau“ gegründet, deren Ziel es ist, diese besonders schwerwiegenden Straftaten aufzuklären. Die Ermittlungen sind intensiv und beinhalten die Auswertung von gesicherten Spuren sowie die Prüfung möglicher Videoaufnahmen, wie es in einer Mitteilung des Polizeipräsidiums Ulm hieß ([presseportal.de](https://www.presseportal.de)).

Ermittlungen laufen auf Hochtouren

Derzeit gibt es noch keine konkreten Hinweise auf die Täter, weshalb die Polizei auf sachdienliche Hinweise von Zeugen angewiesen ist. Die Bürger werden dazu aufgerufen, sich bei den ortsansässigen Polizeidiensten zu melden, falls sie relevante Informationen haben. Diese beiden Vorfälle werfen ein Licht auf die Sicherheitslage in Langenau und zeigen, wie wichtig die Zusammenarbeit zwischen der Bevölkerung und den Sicherheitsbehörden ist. Die Polizei hat ihre Präsenz in der Stadt verstärkt, um die Bürger zu schützen und weiteren Straftaten entgegenzuwirken.

Details	
Vorfall	Diebstahl, Vandalismus, Brandstiftung
Ort	Langenau, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.news.de • www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at